

Trend.

MARION KNORR

„Ringe von Marion Knorr aus Platin 950 mit einem rosefarbenen bzw. blau-grünen Brillant (0,2 ct, naturfarben) und kleinen weißen Brillanten



FARBIGE DIAMANTEN BEI MARION KNORR

Mit ihrer Ringe-Linie „Marion“ interpretiert die Designerin der Solitär-Idee neu. Die Formen sind reduzierter, klarer und vielseitig kombinierbar, der Diamant erhält eine Bühne, um sein Funkeln optimal zu entfalten. Dabei verarbeitet Marion Knorr bevorzugt große farbige Diamanten. „Farbige Diamanten zeigen die Einzigartigkeit der Liebe meiner Meinung nach viel besser als weiße, denn es gibt sie in ihrer Eigenart kaum ein zweites Mal auf der Welt, wogegen weiße Diamanten oft austauschbar wirken. Zudem sind die farbigen Steine meist wesentlich günstiger, somit können sie bei gleichem Wert größer gewählt werden. Eventuell sichtbare Einschlüsse sind ein Garant für den natürlichen Ursprung.“ Seit September 2019 gibt es von Marion Knorr auch eine Linie mit kleineren farbigen Diamanten, die zum Beispiel zu schmalen Trauringen kombiniert werden können. „Die Faszination von farbigen Diamanten liegt für mich zum einen natürlich in den vielen unterschiedlichen Nuancen. Deren Schimmer ist unvergleichlich, je nach Farbe dunkel und geheimnisvoll oder hell golden glitzernd. Besonders die Nebenfarben faszinieren mich. Manche graue Diamanten haben grün-blaue Reflexionen oder braune Diamanten funkeln in sattem rot-orange. Je nach Seltenheit der Farbe und Intensität können rosa und blaue Diamanten auch astronomische Preise erzielen!“



Marion-Ring
„Meteor“ mit einem
braunen Diamanten
im Navetteschliff